

**Protokoll:**

Herr Dr. Kneis nimmt wegen Sonderinteresse gemäß § 22 GemO nicht an der Beratung teil.

Ausschussmitglied Kurz bittet, die Kostenermittlung bezüglich des Brunnens mit in den Beschluss aufzunehmen. Weiter fragt er nach, wieso in dem Beschluss eine Spende in Höhe von 10.000,00 € des Ortsrings Ehrenbreitstein erwähnt wird. Nach Ausführungen des Ausschussmitgliedes Kurz wusste der Ortsringvorsitzende Herr Ferrari, zum Zeitpunkt der Zustellung der Beratungsunterlagen für diese Sitzung, nichts von einer Spende.

Herr Beigeordneter Prümm verliest diesbezüglich eine E-Mail von Herrn Zehe, welche an 66 / Herrn Gombert adressiert sei.

Ausschussmitglied Herr Kurz möchte das Datum der E-Mail und den Zeitpunkt des Einganges der E-Mail wissen.

Herr Beigeordneter Prümm führt aus, dass die E-Mail am 16.06.2010 versendet wurde. Am gleichen Tag hat 66 / Herr Gombert diese erhalten und am 17.06.2010 davon Kenntnis genommen.

Ausschussmitglied Kurz führt aus, dass zum Zeitpunkt der Versendung der Beratungsunterlagen für diese Sitzung der Beschluss zur Spende in Höhe von 10.000,00 € im Ortsring noch nicht gefasst worden war. Dies wird im Ortsring Ehrenbreitstein noch geklärt werden.

Herr Beigeordneter Prümm weist darauf hin, dass die Vorlage mit Datum vom 02.06.2010 erstellt wurde. Weiter führt Herr Beigeordneter Prümm aus, dass er bei den Gesprächen mit dem Ortsring nicht anwesend war. Er kenne nur die E-Mail, welche für ihn verbindlich sei. Die E-Mail ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Ratsmitglied Mehlbreuer führt aus, dass sie bei den Gesprächen anwesend war. Sie spricht sich für die Leuchten aus, da diese in Anlehnung an den Brunnen wie Stehlen aussehen. Weiter informiert sie darüber, dass sie der Meinung sei, dass die Spende in Höhe von 10.000,00 € nur für den Brunnen sei.

Ausschussmitglied Kurz erläutert, dass in diesem Gespräch ein klarer Zusammenhang zwischen Leuchten und Brunnen angedacht wurde.

Herr Beigeordneter Prümm führt aus, dass es in dieser Beschlussvorlage ausschließlich um die Leuchten gehe. Die Kosten für den Brunnen stehen noch nicht fest. Diese werden zusammengestellt und dann in einer der späteren Sitzung des Fachbereichsausschusses IV vorgestellt.

Auf Anfrage von Ratsmitglied Wefelscheid führt 66 / Herr Fischer aus, dass die Brunnenkammer und die Gestaltung noch erarbeitet werden müssen.

Der Fachbereichsausschuss IV stimmt der Vorlage mit vier Gegenstimmen mehrheitlich zu.